

Erstklässler in Welbhausen verwurzelt

OGV Welbhausen mit alljährlicher Pflanzaktion für Schulanfänger

Kurz bevor ihre ersten Schulferien starten, pflanzten die Welbhäuser ABC-Schützen gemeinsam einen Apfelbaum. Diese Aktion des Obst- und Gartenbauvereins Welbhausen gibt es seit den 80er Jahren und die Kinder waren auch in diesem Jahr wieder begeistert dabei.

Bei schönstem Wetter trafen sich die Welbhäuser Erstklässler (Johann Emmert, Leonard Rasch und Tim Neumann; Amir Zid war leider krankheitsbedingt verhindert), ihre Eltern und Geschwister, der Obst- und Gartenbauverein und die Jungschar um wie jedes Jahr den Erstklässlerbaum zu pflanzen. OGV-Kassierin Sabrina Emmert hat einen Apfelbaum der Sorte „Jakob Fischer“ ausgesucht, der dann auf dem Grundstück Ihrer Familie gepflanzt werden sollte.

Zum Start fragte die OGV-Vorsitzende Christine Habel die Neuschüler was man alles braucht um einen Baum zu pflanzen. Dabei zeigte sich sofort, dass sie schon gelernt haben sich zu melden bevor sie die Frage beantworten. Nachdem Sie sehr schnell Baum, Schaufeln, Erde und alles was man sonst noch benötigt aufgezählt haben, konnten sie ihre mitgebrachten Schaufeln und Spaten gleich einsetzen. Ziemlich schnell halfen ihnen beim Graben auch die anderen Kinder. Dabei entdeckten die Kinder einige Regenwürmer und setzten diese einige Meter neben dem gegrabenen Loch wieder aus.

Als das Loch tief genug war, konnte der Baum mit Wühlmausschutz eingesetzt werden. Dann wurde das Loch wieder zugeschüttet und der Baum direkt angegossen. Stolz bewunderten die Kinder ihren Baum, bevor die, noch stolzeren, Eltern ein Gruppenbild der Kinder mit dem Apfelbaum schossen. Dann wurde noch ein Pflock eingeschlagen und der Baum angebunden, so dass er Wind und Wetter trotzen kann.

Nach erledigter Arbeit stärkten sich alle mit Wasser, Apfelsaftschorle, Kaffee und Kuchen und freuten sich, dass alles so gut geklappt hatte und dass auch das Wetter so wunderbar mitgespielt hatte. Die Erwachsenen fanden die Kinder hätten das „erstklassig“ hinbekommen und waren froh, dass diese Tradition weiterlebt. Viele der Erwachsenen hatten nämlich selber auch schon ihren eigenen Erstklässlerbaum gepflanzt.

Matthias Strebel



*Die Erstklässler und ihr Baum: v. l.: Johann Emmert, Leonard Rasch und Tim Neumann (Foto: Matthias Strebel)*